

Die Christengemeinschaft in Hamburg
Johannes-Kirche



Passion
und
Ostern
2014

Sonntag 10:00 Uhr
Montag bis Freitag* 7:30 Uhr
Dienstag auch um 10:00 Uhr
Samstag 8:00 Uhr

* außer: dienstags vom 4.3. bis 1.4., sowie am Karfreitag und Ostermontag

An kirchlichen Feiertagen wird die Menschenweihehandlung um 10:00 Uhr gefeiert.

Die Sonntagshandlung für die Kinder sonntags um 11:15 Uhr;
ab 11:00 Uhr gemeinsames Singen am Klavier.

An den ersten drei **Passionssonntagen** beginnt die Sonntagshandlung für die Kinder erst um 11:30 Uhr, am **Ostersonntag** erst um 12:00 Uhr

Sonntagscafé jeden ersten Sonntag im Monat zur Begegnung, zum Kennenlernen und zu Gespräch und Klönschnack. Am 2.3. und 4.5. sind alle herzlich eingeladen! Kuchen und andere Leckereien können Sie gern mitbringen. Im Rahmen des Sonntagscafés am 2.3. findet die Begrüßung von Herrn Balonier und die Verabschiedung von Herrn Hussong durch den Lenker statt.

Abend-Veranstaltungen finden in der Regel im Gemeindesaal im hinteren Garten statt (Zugang über den Stichweg Heimhuder Str. 34 a). Der Eintritt ist kostenlos, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Am **Weißes Brett** in der Garderobe unter der Kirche finden Sie Informationen **von der Gemeinde – für die Gemeinde**; Hinweise auf weitere Veranstaltungen liegen im Eingangsbereich des Gemeindehauses. Im **Internet** finden Sie unser Programm und den Gemeindebrief unter www.cg-johanneskirche.de.

Lazarus-Kapelle

Vogt-Kölln-Straße 155 | 22527 Hamburg

Pfr. Jochen Pajunk | Telefon 040 70 38 47 95

Die Menschenweihehandlung um 10:00 Uhr
8. März und 12. April

Warum das Leiden feiern?

Liebe Mitglieder und Freunde der Gemeinde Johannes-Kirche,

wer Leid erfährt, hat es sich in aller Regel nicht gewünscht. Vielmehr liegt im Leiden gerade die Herausforderung, etwas als zugehörig anerkennen zu müssen, was den eigenen Zielsetzungen entgegensteht. Äußerlich gesehen ist Leiden demnach ein Scheitern, das wohl kaum zum Feiern einlädt. Blicke ich aber darauf, wie ich im Annehmen des Leids von innen her neu sehen lerne, kehrt sich das erste Urteil um: Der Schmerz kann mir die Augen für etwas öffnen, das ich ohne ihn nicht bemerkt hätte.

Auch im Leidensweg Christi finden sich die beiden angedeuteten Perspektiven. Ihm widerfährt das Leid von außen: Durch die Verfolgung seitens der religiösen Anführer der Israeliten, durch Verrat und Verleugnung aus dem Jüngerkreis, durch die Machtherrschaft der römischen Besatzer, die ihn misshandeln, foltern, verurteilen und töten. Das Mitgehen mit seinem Leid ruft zuerst unser Mitleid auf. Halten wir den Weg jedoch bis zum Ende durch, dann werden wir in die verwandelnde Kraft seiner Passion einbezogen: Der am Kreuz auch für uns leidet und stirbt, vollendet darin seinen Weg der Menschwerdung. Was von außen betrachtet das Auslöschen seines Lebens sein sollte, wird umgewendet zur Überwindung des Todes von innen zu einem neuen Leben.

In jedem Leiden schlummern solche Kräfte der Verwandlung. Sie lassen sich erwecken, wenn wir unser alltägliches Leid zu einem Wegstück auf dem einzigartigen Leidensweg Christi werden lassen. Von dorthier empfängt das zunächst vielleicht sinnlos erscheinende Leid einen übergeordneten Sinn: Mitzuwirken an der Menschwerdung der Menschheit.

Wenn das kein Grund zum Feiern ist ...

Mit guten Wünschen für den Weg durch das Leid
in die österliche Freude grüßt Sie

Ihr

Ulrich Meier

Sonntag, 23. März

10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

„Einwilligend in Wechsel bleibst du beständig“

Predigt: Gerrit Balonier | Orgel: Andreas Rondthaler

11:30 Uhr **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

12:00 Uhr **Abschiedsfest für Friedrich Hussong**

Sonntag, 30. März

10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

„Einwilligend in Leid kann deine Freude Wurzeln schlagen“

Predigt: Gerrit Balonier | Orgel: Andreas Rondthaler

11:30 Uhr **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

Freitag, 4. April | 19:30 Uhr **Jahresversammlung der Gemeinde**

siehe dazu die Einladung im Gemeindebrief

Sonntag, 6. April

10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

„Einwilligend in Gebundensein wird deine Freiheit geboren“

Predigt: Gerrit Balonier | Orgel: Andreas Rondthaler

11:30 Uhr **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

Palmsonntag, 13. April

10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11:15 Uhr **Sonntagshandlung für die Kinder**

18:00 Uhr **ANDACHT ZUR KARWOCHE s.u.**

ZEHN ANDACHTEN ZUR KARWOCHE UND ZU OSTERN

Aufgerichtet an der Schwelle der Welten

Predigt: Ulrich Meier | Orgel: Andreas Rondthaler

Samstag vor Palmsonntag, 12. April 18:00 Uhr

Palmsonntag, 13. April 18:00 Uhr

Karmontag 14. April 18:00 Uhr

Kardienstag, 15. April 18:00 Uhr

Karmittwoch, 16. April 18:00 Uhr

Kardonnerstag, 17. April 18:00 Uhr

Karfreitag, 18. April 16:00 Uhr und 18:00 Uhr

Karsamstag, 19. April 18:00 Uhr

Ostersonntag, 20. April 18:00 Uhr

Karsamstag, 19. April, 16:00 Uhr

Segen als sakramentales Wärmeereignis

Vortrag zum Auftakt des Konfirmationsfestes | Ulrich Meier

Sonntag, 20. April

7:30 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

10:00 Uhr **Konfirmation**

12:00 Uhr **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

12:15 Uhr **Osterfest für Kinder und Familien**

19:00 Uhr **Festlicher Ausklang des Konfirmationstags**

im Rittelmeyer-Saal

Dimensionen der Auferstehung

Drei Vorträge in der Osterzeit

Dienstag, 22.4., 19:30 | Reinkarnation und Auferstehung

Vortrag von Jörg Ewertowski, Stuttgart

Dienstag, 6.5., 19:30 | Judas – Schuld und Auferstehung

Vortrag von Tom Tritschel, Bochum

Dienstag, 20.5., 19:30 | Auferstehungserlebnisse im Alltag

Vortrag von Gerrit Balonier

Vorankündigung

Himmelfahrtstag, 29.5.

10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

„Nah ist und schwer zu fassen der Gott“

Predigt: Gerrit Balonier | Orgel: Andreas Rondthaler

Pfingstsonntag, 8.6., Pfingstmontag, 9.6., Pfingstdienstag, 10.6.

jeweils 10:00 Uhr **DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG MIT FESTPREDIGT**

„Wer Ohren hat zu hören, der höre!“

Informationen zu den Veranstaltungen

Doppelgänger?

Dass Herr Balonier schon Anfang März zu uns entsandt wird, hat zur Folge, dass bei seiner Begrüßung auch gleichzeitig die offizielle Verabschiedung für Herrn Hussong durch den Lenker ausgesprochen werden soll.

Mit dem Versand des letzten Gemeindeprogramms haben Sie alle eine Einladung zu einem Abschiedsfest für Friedrich Hussong erhalten, das am Sonntag, dem 23. März ab 12 Uhr im Rittelmeyer-Saal stattfinden wird.

Es soll uns die Möglichkeit zu Beiträgen aller Art geben, an sein viel-

seitiges Wirken in allen seinen Tätigkeitsfeldern in der Gemeinde und weit darüber hinaus zu erinnern, sowie gute Wünsche für seinen Ruhestand auszusprechen – ein buntes Gemeindefest.

Herzlich Willkommen!

Christine Berg

Andachten in der Passionszeit

Was wäre das Leben ohne Geheimnisse? – einfach langweilig! Zu den kurzweiligsten und schönsten Geheimnissen des Lebens zählen die Widersprüche und Paradoxien, wie sie z. B. Nelly Sachs in einem Gedicht zu erfassen versucht:

Einwilligend in Wechsel | bleibst du beständig

Einwilligend in Leid | kann deine Freude | Wurzeln schlagen.

Einwilligend in Gebundensein | wird deine Freiheit geboren.

Davon wird an den ersten drei Passionssonntagen zu reden sein.

Gerrit Balonier

Andachten in der Karwoche und zu Ostern

Das Zeichen des Kreuzes steht gleichermaßen für Leid, Tod und Auferstehung Christi. Seine historische Bedeutung als Marterwerkzeug der schmachvollen Todesstrafe im römischen Imperium wird durch den Menschengott umgewendet in das Zeichen des Heils für jeden Christenmenschen. Christus erschien am Karfreitag des Jahres 33 aufgerichtet an der Schwelle der beiden Welten: Sein Anblick kann uns auch heute aufrichten für alles Sterben und Auferstehen. In diesem Sinne lade ich Sie herzlich zu den Abendpredigten zur Karwoche in die Johannes-Kirche ein.

Ulrich Meier

Zur Konfirmation

In diesem Jahr findet die Konfirmation unserer sieben Konfirmanden am Ostersonntag, dem 20. April, um 10:00 Uhr statt. Am Karsamstag sind Sie zur Vorbereitung des Festtags um 16:00 Uhr herzlich eingeladen.

Die Konfirmation wird Wolfgang Gädeke aus Kiel im Auftrag des Lenkers der Region Norddeutschland vollziehen. Da die Schar der Konfirmanden überschaubar ist, brauchen Sie keine Sorgen wegen der Sitzplätze in der Kirche haben, sondern können sich gern beteiligen!

Wer am Abend um 19:00 Uhr den feierlichen Ausklang im Rittelmeyer-Saal miterleben möchte, ist ebenso herzlich willkommen! *Ulrich Meier*

Gemeindebrief

Brief des neuen Pfarrers

Liebe Gemeinde, es lebte in mir, als ich in der Gemeinde Volksdorf gearbeitet habe, seit einiger Zeit der Gedanke an ein Freijahr, eine Auszeit. Diese Idee wurde etwa ein halbes Jahr nach dem Beginn meiner Arbeit

im Juni 2012 in Nürnberg immer mehr zu einem Impuls. Seit meiner Entsendung nach den ersten acht Priesterjahren von Wuppertal nach Hamburg habe ich vieles erlebt, wozu nie genügend Zeit war, es zu bearbeiten.

Nun sah ich die Möglichkeit, eine Zeit der Besinnung zu finanzieren, und bat um eine Beurlaubung, die mir zugestanden wurde.

Ich war bis dahin 17 Jahre Priester in einer Gemeinde und wollte das Freijahr nutzen, um zu versuchen, zu neuen Fragen und Impulsen für meine Tätigkeit zu kommen.

Es freut mich besonders, dass ich die Gemeindegarbeit wieder in Hamburg aufnehmen kann. Ich fühle mich dieser Stadt und ihrer Kultur sehr verbunden. Ich hatte echtes Heimweh nach Hamburg. Ich hatte vollkommen unterschätzt, welche Verbindung ich zu dieser Perle aller Städte aufgenommen habe, besonders durch Theater- und Ballettbesuche, wesentliche Begegnungen, Fahrradtouren und Läufe.

Jedenfalls, jetzt bin ich wieder in Hamburg, habe meine Traumwohnung gefunden und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Gerrit Balonier

Einladung zur Jahresversammlung am 4. April 2014

Liebe Mitglieder der Gemeinde Johannes-Kirche in Hamburg-Mitte, im Namen des Gemeinderats möchten wir Sie – da die Jahresversammlung am 21. Februar abgesagt werden musste – auf diesem Wege noch einmal herzlich einladen, zur Jahresversammlung unserer Gemeinde am **Freitag, dem 4. April 2014 um 19:30 Uhr** in den Rittelmeyersaal zu kommen.

Der Gemeinderat wird über seine Arbeit im abgelaufenen Kalenderjahr 2013 berichten und einen Ausblick auf die Vorhaben in 2014 geben.

Weiter werden wir uns dem Zahlenwerk zuwenden, das sich z. B. aus Ihren Beiträgen und Spenden auf der Einnahmenseite, sowie den Kosten etwa für Personal, Gebäude und Veranstaltungen auf der Ausgabenseite ergeben hat. Dazu wird wieder ein geprüfter Jahresabschluss vorliegen, den Sie bei Interesse auch vorab im Gemeindebüro einsehen können.

Neben der formellen Entlastung des Gemeinderats für das Jahr 2013 und der Verabschiedung des Haushaltsplans für 2014 wird in diesem Jahr evtl. auch ein Stimmungsbild der versammelten Mitglieder erhoben werden, welche Perspektive dem Gemeinderat bezüglich des Projekts „Gemeinde und Seminar“ mitgegeben werden soll.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Inken Strauß und Cornelia Held-Plötzke

Der Gemeinderat

Der Gemeinderat trifft sich einmal monatlich mittwochs um 18 Uhr. Jede dritte Sitzung beginnt mit ihrem öffentlichen Teil um 19:00 Uhr. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung wird am 23. April sein.

Konto für Beiträge und Spenden

Die Christengemeinschaft finanziert sich ausschließlich aus freiwilligen Beiträgen und Spenden.

Konto für Ihre Zuwendungen an die Gemeinde

Die Christengemeinschaft | Konto123 000

GLS Gemeinschaftsbank | BLZ 430 609 67

IBAN DE56 4306 0967 0000 1230 00 | BIC GENODEM1 GLS

Adressen

Johannes-Kirche

Johnsallee 15–17 | 20148 Hamburg

Telefon 040 41 30 86-0 | Fax 040 41 30 86-20

gemeinde@cg-johanneskirche.de

www.cg-johanneskirche.de

Büro Kerstin Fehling Mo., Mi., Fr. 9:30 – 12:30 Uhr

Die Pfarrer

Gerrit Balonier

Waldweg 114 a, 22393 Hamburg

Telefon 040 18 14 18 51 | gerrit@balonier.net

Ulrich Meier

Rothenbaumchaussee 129, 20149 Hamburg

Telefon 040 63 94 51 10 | Fax 040 63 94 51 11 | ulrich-meier@gmx.net

Christian Scheffler

Berner Heerweg 216 d, 22159 Hamburg

Telefon und Fax 040 1815 49 84 | chris.scheffler@freenet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinderat der Johanneskirche. Redaktion: Gerrit Balonier, Ulrich Meier, Christian Scheffler. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Der nächste Gemeindebrief erscheint mit dem neuen Gemeindeprogramm im Mai 2014. Redaktionsschluss ist 11. April.